Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich**

Band (Jahr): **- (1995-1996)**

Heft 49

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

P 3505 D

Stadtärztlicher Dienst Zürich

INTER CURA

Nr.49 Frühling 1995

Die Therapiestation Hurdäcker

100 Jahre Krankenheim Wülflingen

Misshandlung und Vernachlässigung alter Menschen

Impressionen

Forschungsseminar mit SeniorInnen

Beispiele aus dem Tätigkeitsbereich der Zürcher Familienpflege

Grenzen beim Eintritt ins Altersheim

Anmerkungen zum Editorial in Intercura 48

Oft fehlt die gemeinsame Sprache

Abonnement Fr. 15.-
p.a. für vier Ausgaben
Einzelnummer Fr. 5.-

SCHWEIZERISCHE LANDESBIBLIOTHEK
BIBLIOTHÈQUE NATIONALE SUISSE
BIBLIOTECA NAZIONALE SVIZZERA
BIBLIOTECA NAZIUNALA SVIZRA

Klinik Lindenegg AG

Wir freuen uns, Ihnen die Neueröffnung unserer

AAL

ALZHEIMER ABTEILUNG LINDENEGG

anzukündigen.

Im Herzen der Stadt Zürich, im ruhigen Kreis 6 liegt das Kranken- / Pflegeheim Lindenegg. Seit gut drei Jahrzehnten betreuen und pflegen wir chronisch kranke Personen. Umgeben von einem grossen Garten, stellt die Klinik die notwendige Infrastruktur zur Verfügung. Aufgrund häufiger Anfragen und grossem Bedarf, haben wir uns entschlossen, die erwähnte Abteilung auf das Frühjahr 1995 zu eröffnen.

Leider ist in den letzten Jahren die Verbreitung der Alzheimerschen Krankheit stark angestiegen. Diese besondere Form einer Alters-Demenz verlangt spezielle Pflege und besonders geschultes Personal. Die neue Abteilung der Klinik Lindenegg - die *Alzheimer Abteilung Lindenegg* - ist optimal für Patienten, welche an der Alzheimerschen Krankheit leiden eingerichtet.

Aufgenommen werden einerseits Langzeit-Patienten, sowie auch Temporär-Patienten. Wir stellen Zimmer mit jeweils zwei Pflegebetten zur Verfügung. Auf Wunsch werden auch Einzelzimmer vergeben. Im Rahmen unserer Pflegestrategie führen wir diverse Aktivierungstherapien durch, und versuchen somit, den Krankheitsverlauf zu verlangsamen. Die medizinische Versorgung wird von unserem Arzt jederzeit sichergestellt.

Der hell gestaltete Aufenthaltsraum mit seiner integrierten Cafeteria, lädt zum Verweilen ein. Der grosse, zur Klinik gehörende Garten dient als Erholungsort und lädt zu Spaziergängen ein.

Gerne sind wir bereit, Ihnen detailliertere Unterlagen zukommen zu lassen. Interessenten wenden sich bitte an:

KLINIK LINDENEGG
Alzheimer Abteilung Lindenegg
Frau S. Rohner
Nordstrasse 70
8006 Zürich
Telefon: 01 / 361'13'71

Auf einen Anruf Ihrerseits würden wir uns sehr freuen.